Stand: 16.12.2025 08:22:59

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/5856

"Bericht Umwandlung FMG in Aktiengesellschaft"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/5856 vom 25.03.2015
2. Plenarprotokoll Nr. 41 vom 26.03.2015
3. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/6249 des HA vom 15.04.2015
4. Beschluss des Plenums 17/6506 vom 07.05.2015
5. Plenarprotokoll Nr. 44 vom 07.05.2015

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 25.03.2015 **Drucksache 17/5856**

Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Bericht Umwandlung FMG in Aktiengesellschaft

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag Bericht über folgende Punkte zu erstatten:

1. War die Ausschreibung der Flughafen München GmbH (FMG) für die Erstellung ihrer Jahresabschlüsse in den Jahren 2016 bis 2020, in der es ursprünglich u.a. hieß: „Innerhalb des Vergabezeitraums ist von einem Börsengang der FMG (IPO) auszugehen." mit dem Finanzministerium abgestimmt?
2. Wann erfuhr Staatsminister Söder erstmals von der Ausschreibung in der ursprünglichen Fassung?
3. Wann und wie hat Staatsminister Söder darauf reagiert?
4. Gab es auf die ursprüngliche Ausschreibung Bewerbungen, die nach der Umformulierung zurückgezogen wurden, wenn ja, wie viele?
5. Wurden deswegen Schadensersatzforderungen o.ä. erhoben, wenn ja, in welcher Höhe?
6. Stimmt ein Bericht des Münchner Merkurs, wonach die Staatsregierung bereits eine Umwandlung der FMG in eine AG geprüft habe und es aufgrund einer bislang geheim gehaltenen Zusatzvereinbarung (Annex) zu den Verträgen für möglich gehalten werde, auf diese Weise das Veto der Stadt München auszuhebeln und die dritte Startbahn doch noch zu bauen?
7. Wenn nein, welche Teile des Berichts stimmen nicht?

Wenn ja:

8. Wie lauten die entsprechenden Zusatzvereinbarungen, zu welchen Verträgen wurden diese wann und mit wem geschlossen?
9. Warum wurden bzw. werden diese Zusatzvereinbarungen geheim gehalten?
10. Seit wann beabsichtigt oder plant die Staatsregierung die Umwandlung der Flughafen München GmbH in eine Aktiengesellschaft?
11. Ist ein Umwandlungsbericht nach § 192 UmwG beabsichtigt, geplant, bereits in Arbeit oder bereits abgeschlossen?
12. Wie lange würde die Erstellung eines solchen Berichts dauern?
13. Ist der Staatsregierung bekannt, dass ein Anteilseigner eine Verzichterklärung nach § 192 Abs. 2 Satz 2 UmwG abgegeben hat oder abgeben möchte und beabsichtigt die Staatsregierung eine Verzichterklärung abzugeben?
14. Gibt es einen Umwandlungsbeschluss der Gesellschafterversammlung nach § 193 UmwG und wenn ja, wann ist dieser gefallen und mit welcher Mehrheit?
15. Wenn nein: Wurde in der Vergangenheit das Thema Umwandlung bereits in einer oder mehrerer Gesellschafterversammlung/-en besprochen und wenn ja, wann und mit welchem Ergebnis?
16. Wenn nein: Bedürfte es für einen Umwandlungsbeschluss der Einstimmigkeit der Gesellschafter nach § 12 Gesellschaftsvertrag der Flughafen München GmbH?
17. Könnte eine Flughafen München AG vertraglich so gestaltet sein, dass die in § 12 Abs. 2 Gesellschaftsvertrag der Flughafen München GmbH bezeichneten Bereiche weiterhin das Erfordernis der Zustimmung aller Gesellschafter bedürften?
18. Ist es beabsichtigt oder geplant, dass ein Anteilseigner, z.B. der Freistaat Bayern, Aktien der neuen Flughafen München AG an private Dritte veräußert?
19. Ist im Falle der erfolgreichen Umwandlung ein Börsengang beabsichtigt oder geplant?

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Wer dem Dringlichkeitsantrag auf Drucksache 17/5852 – das ist der Antrag der Fraktion der FREIEN WÄHLER – seine Zustimmung geben will, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der SPD und der FREIEN WÄHLER. Gegenstimmen, bitte! – Das ist die Fraktion der CSU. Enthaltungen? – Das ist die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Damit ist dieser Antrag abgelehnt.

Wer dem Dringlichkeitsantrag auf Drucksache 17/5883 – das ist der Antrag der SPD-Fraktion – seine Zustimmung geben will, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die SPD-Fraktion, die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und die Fraktion der FREIEN WÄHLER. Ich bitte, Gegenstimmen anzuzeigen. – Das ist die CSU-Fraktion. Damit ist auch dieser Antrag abgelehnt.

Die Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 17/5853 bis 5858 werden in die zuständigen federführenden Ausschüsse verwiesen. Die namentliche Abstimmung, die noch aussteht, führen wir nach dem nächsten Tagesordnungspunkt durch.

Ich rufe **Tagesordnungspunkt 10** auf:

Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller, Kathi Petersen u. a. (SPD)
Modellversuch Schulkrankenpflege (Drs. 17/4808)

Ich eröffne die Aussprache. Die Gesamtredezeit der Fraktionen beträgt nach der Geschäftsordnung 24 Minuten. Die Redezeit der Staatsregierung orientiert sich dabei an der Redezeit der stärksten Fraktion. Erste Rednerin ist die Kollegin Petersen. Bitte schön, Frau Petersen.

Kathi Petersen (SPD): (Von der Rednerin nicht autorisiert) Sehr geehrte Frau Präsidentin, liebe Kolleginnen und Kollegen! Die Bayerische Gesundheitsministerin hat die Kindergesundheit zum Schwerpunktthema dieses Jahres erklärt.

(Unruhe – Glocke der Präsidentin)

Das ist ein deutlicher Hinweis darauf, dass es in diesem Bereich noch erheblichen Handlungsbedarf gibt. Wir teilen dieses Anliegen und beantragen deshalb einen Modellversuch Schulkrankenpflege. Die Schulen werden immer mehr zu familienergänzenden Einrichtungen, weil sich Familien aus den verschiedensten Gründen zunehmend überfordert fühlen. Das ist zwar bedauerlich, aber es ist eine Realität, der wir uns stellen müssen. Diese Realität betrifft auch die Gesundheit unserer Kinder, um die wir uns daher verstärkt in der Schule kümmern müssen.

Diese Aufgabe dürfen wir aber nicht noch zusätzlich den Lehrern aufbürden. Diese sind mit Ganztagsunterricht, individueller Förderung usw. schon hinreichend ausgelastet. In Ländern wie den USA und Großbritannien sowie in Skandinavien – wir haben das letztes Jahr bei unserer Reise mit dem Ausschuss für Gesundheit und Pflege in Stockholm hautnah erlebt – werden daher Krankenschwestern an Schulen eingesetzt.

(Unruhe – Glocke der Präsidentin)

Krankenschwestern könnten auch bei uns das Team aus Lehrern, Schulpsychologen und Schulsozialarbeitern verstärken. Sie wären in Gesundheitsfragen geeignete Ansprechpartner für Schüler, Lehrer und Eltern. Sie könnten kompetent Erste Hilfe leisten und dafür ausbilden. Sie könnten den Impfstatus kontrollieren. Wir haben ja gerade die Masernepidemie erlebt und sehen, dass es da erheblichen Nachholbedarf gibt. Krankenschwestern könnten für die notwendige Auffrischung sorgen. Sie könnten in der Schule Maßnahmen zur Gesundheitsprävention anregen und unterstützen. Auch als Vertrauensperson für Schülerinnen und Schüler, von der keine Sanktionen etwa in Form von schlechten Noten zu befürchten sind, wäre eine Schulkrankenpflegekraft ein Gewinn für die Schule. Wir fordern nicht gleich die Einstellung von Pflegekräften an allen Schulen, sondern möchten erst einmal in einem Modellversuch die Einsatzmöglichkeiten, die Ausbildungserfordernisse, mögliche Kostenträgerschaften und die Finanzierungsmöglichkeiten prüfen.

Dieser Modellversuch ist sinnvoll. Gerade in komplexen Einrichtungen, wie es die Schulen sind, haben sich Modellversuche bewährt. Das sehen wir am Modellversuch Mittelstufe plus, der im Herbst startet. Es geht darum zu sehen, ob eine Einrichtung, die sich in anderen Ländern schon bewährt hat, auch in Bayern zur Verbesserung der Kindergesundheit beitragen kann. Ich habe vorhin schon Beispiele genannt.

Dieser Modellversuch ist notwendig. Schon jetzt gibt es chronisch oder akut erkrankte Kinder, die auch während der Unterrichtszeit medizinische Betreuung brauchen. Grundschulkinder, die an Diabetes leiden, sind auf Unterstützung angewiesen. Lehrer können das aber kaum übernehmen, zumal sie das bei uns aus rechtlichen Gründen gar nicht dürfen.

Mit zunehmender Inklusion an den Schulen verstärkt sich dieses Problem. Das Thema Inklusion dürfen wir nicht länger auf die lange Bank schieben. Zurzeit, vom 25. März bis zum 17. April, wird die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Deutschland überprüft. Dabei geht es auch um die Umsetzung der

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 15.04.2015 **Drucksache 17/6249**

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Drs. 17/**5856**

Bericht Umwandlung FMG in Aktiengesellschaft

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Thomas Mütze**
Mitberichterstatter: **Ernst Weidenbusch**

II. Bericht:

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Dringlichkeitsantrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 62. Sitzung am 15. April 2015 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:
   CSU: Ablehnung
   SPD: Zustimmung
   FREIE WÄHLER: Zustimmung
   B90/GRÜ: Zustimmung
   Ablehnung empfohlen.

Peter Winter
Vorsitzender

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode 07.05.2015 **Drucksache** 17/**6506**

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Verena Osgyan, Katharina Schulze** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)**

Drs. 17/**5856**, 17/**6249**

Bericht Umwandlung FMG in Aktiengesellschaft

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de - Dokumente abrufbar. Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de – Aktuelles/Sitzungen zur Verfügung.

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Ich rufe **Tagesordnungspunkt 7** auf:

Abstimmung

über eine Verfassungsstreitigkeit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Ausgenommen von der Abstimmung sind die Listennummern 40 und 17 der Anlage zur Tagesordnung; das sind der Antrag der Abgeordneten Beißwenger, Dr. Hünnerkopf, Brendel-Fischer und anderer (CSU) betreffend "Tierschutz in der Putenmast" auf Drucksache 17/5637, der auf Antrag der CSU-Fraktion zusammen mit dem Tagesordnungspunkt 14 beraten werden soll, und der Antrag der Abgeordneten Bause, Hartmann, Osgyan und anderer und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) betreffend "Bekämpfung der Zwangsprostitution und des Menschenhandels zum Zwecke der sexuellen Ausbeutung" auf Drucksache 17/5207, der auf Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN einzeln beraten werden soll. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Auch nicht. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Jetzt sind wir knapp vor 13.00 Uhr. Ich denke, wir sollten jetzt Mittagspause machen. Ich entlasse Sie in Gnaden und rufe das Plenum für 13.30 Uhr wieder zusammen. – Danke schön. Ihnen allen einen guten Appetit!

(Unterbrechung von 12.58 bis 13.32 Uhr)

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratende Verfassungsstreitigkeit und Anträge zugrunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 7)

Es bedeuten:

(E)	**einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses**
(G)	**Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen**
(ENTH)	**Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss**
(A)	**Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss**
(Z)	**Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss**

Verfassungsstreitigkeit

1. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 24. März 2015 (Vf. 2-VII-15) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des Abschnitts A § 20 Abs. 2 und des Abschnitts C Nr. 15 der Weiterbildungsordnung für die Ärzte Bayerns vom 24. April 2004 (Bayerisches Ärzteblatt SPEZIAL 1/2004), zuletzt geändert durch Beschlüsse des 72. Bayerischen Ärztetags vom 12. Oktober 2013 (Bayerisches Ärzteblatt S. 649)
   PII/G 1310.15-0002
   Drs. 17/6327 (E)

   Der Landtag beteiligt sich nicht an dem Verfahren

   Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

Anträge

2. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
   Abschiebungen nach Afghanistan stoppen
   Drs. 17/4697, 17/6357 (A)

   Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	A	Z

3. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Schülerbeförderung in Bayern – Beförderungsentgelte an den gesetzlichen Mindestlohn anpassen
Drs. 17/4830, 17/6348 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

4. Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD
Langsam fahren der Bahn bei Sturmwarnung auf Mindestmaß beschränken
Drs. 17/4862, 17/6308 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

5. Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD
Zukunft des Schienenpersonenfernverkehrs sicherstellen
Drs. 17/4863, 17/6309 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

6. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Jugendliche Flüchtlinge ausbilden, nicht abschieben!
Drs. 17/5005, 17/6358 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

7. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer-Stäblein, Gudrun Brendel-Fischer, Josef Zellmeier u.a. CSU
Beschulung von minderjährigen Flüchtlingen und jungen Asylbewerbern I
Online-Fortbildung für alle Lehrkräfte in Bayern
Drs. 17/5026, 17/6342 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

8. Antrag der Abgeordneten Kerstin Schreyer-Stäblein, Gudrun Brendel-Fischer, Josef Zellmeier u.a. CSU
Beschulung von minderjährigen Flüchtlingen und jungen Asylbewerbern II
Sofortmaßnahmen zur Fortbildung von erstmals betroffenen Lehrkräften an Grund- und Mittelschulen
Drs. 17/5027, 17/6341 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

9. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Expertinnen- und Expertenanhörung Bildungsangebote für Flüchtlinge und Asylbewerberinnen und -bewerber
Drs. 17/5036, 17/6340 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

10. Antrag der Abgeordneten Herbert Woerlein, Susann Biedefeld, Klaus Adelt u.a. SPD
Internethandel mit bedrohten Tierarten
Drs. 17/5121, 17/6241 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

11. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD
„Precobs“ Testlauf in Bayern
Drs. 17/5123, 17/6193 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

12. Antrag der Abgeordneten Margit Wild, Dr. Simone Strohmayr, Kathi Petersen u.a. SPD
Deutsch als Zweitsprache – notwendige Kompetenz für alle Lehrkräfte
Drs. 17/5126, 17/6343 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

13. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte u.a. SPD
Netzneutralität in der Bundesrepublik und in Europa erhalten
Drs. 17/5136, 17/6312 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

14. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Horst Arnold, Ruth Müller u.a. SPD
Investitionsprogramm zur Schaffung von zusätzlichen Lagerkapazitäten im Bereich der organischen Dünger aus Tierhaltung
Drs. 17/5138, 17/6227 (A)

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO: Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

15. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayern unterstützt Sinti und Roma!
Drs. 17/5189, 17/6344 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

16. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Migrationsberatung in Bayern ausbauen
Drs. 17/5190, 17/6240 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

17. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bekämpfung der Zwangsprostitution und des Menschenhandels zum Zwecke der sexuellen Ausbeutung
Drs. 17/5207, 17/6359 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

der Antrag wird gesondert beraten

18. Antrag der Abgeordneten Kathi Petersen, Doris Rauscher, Kathrin Sonnenholzner SPD
Berichtsantrag zum Thema ADHS bei Kindern und Jugendlichen in Bayern
Drs. 17/5208, 17/6365 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

19. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Horst Arnold, Ruth Müller u.a. SPD
Verbot besonders gefährlicher Pflanzenschutzmittel vorantreiben
Drs. 17/5209, 17/6183 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

20. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD
Umsetzung der Richtlinie 2003/88/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über bestimmte Aspekte der Arbeitszeitgestaltung
Drs. 17/5211, 17/6376 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

21. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Kathi Petersen, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD)
Erhalt des Kirchenasyls – Verhinderung der Einstufung von „Dublin-III-Flüchtlingen“ im Kirchenasyl als „untergetaucht“
Drs. 17/5226, 17/6360 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

22. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Zweiten Einstellungstermin in den Schuldienst für Grund- und Mittelschulen schaffen
Drs. 17/5300, 17/6345 (A)

Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:
Votum des mitberatenden Ausschusses
für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	Z	Z

23. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bildungsbarrieren für jugendliche Flüchtlinge abbauen
Drs. 17/5301, 17/6361 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

24. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Willkommenskultur in Bayern:
Sachgerechte rechtliche Information der Flüchtlinge
Drs. 17/5303, 17/6362 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

25. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Erste Bilanz zur Einführung der Erweiterten Schulleitung
Drs. 17/5305, 17/6346 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

26. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer u.a. SPD
Zentrum für Personalgewinnung Süd der Bundeswehr
Drs. 17/5309, 17/6313 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

27. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Josef Zellmeier, Dr. Florian Herrmann, Petra Guttenberger u.a. und Fraktion (CSU)
Digitale Spurensicherung verbessern: Verpflichtung zur Speicherung von Kommunikationsverkehrsdaten umgehend wieder einführen!
Drs. 17/5409, 17/6194 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	A	Z	A

28. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Klaus Adelt, Florian von Brunn u.a. SPD
Förderung der Bienenhaltung – Installation des Labels „Bienenfreundliche Kommune“
Drs. 17/5424, 17/6228 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

29. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Nächstenliebe nicht verbieten, Kirchenasyle respektieren!
Drs. 17/5432, 17/6363 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

30. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Freiheitsrechte schützen – verfassungswidrige Vorratsdatenspeicherung nicht wieder einführen!
Drs. 17/5436, 17/6195 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	ENTH	Z

31. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Jutta Widmann u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Lärmschutz an der A 92 für Landshut und Freising
Drs. 17/5495, 17/6315 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

32. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Erhöhung der Zuschlagssätze im Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz
Drs. 17/5496, 17/6316 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

33. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Grundlegende Reform für wirksamen europäischen Emissionshandel zeitnah auf den Weg bringen
Drs. 17/5497, 17/6377 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

34. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Jutta Widmann u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Kulturstandort Landshut sichern
Drs. 17/5501, 17/6146 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

35. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Finanzierung von Fußball-Fan-Projekten
Drs. 17/5502, 17/6064 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	Z	ENTH

36. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Rechtswidrige Verordnung über den geschützten Landschaftsbestandteil „Der Hohe Buchene Wald im Ebracher Forst“ unverzüglich aufheben
Drs. 17/5512, 17/6243 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	Z	A

37. Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Klaus Adelt, Florian von Brunn u.a. SPD
Quellenrenaturierungsprogramm
Drs. 17/5554, 17/6244 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

38. Antrag der Abgeordneten Susann Biedefeld, Herbert Woerlein, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD
Tiertransporte stärker kontrollieren
Drs. 17/5555, 17/6245 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

39. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Stefan Schuster u.a. und Fraktion (SPD)
CO-Messgeräte für die Bayerischen Feuerwehren
Drs. 17/5622, 17/6145 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

40. Antrag der Abgeordneten Eric Beißwenger, Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU
Tierschutz in der Putenmast
Drs. 17/5637, 17/6378 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

der Antrag wird zusammen mit Drs. 17/5486 beraten

41. Antrag der Abgeordneten Alexander Flierl, Eric Beißwenger, Dr. Florian Herrmann u.a. CSU
Reduzierung von Wildunfällen im Straßenverkehr
Drs. 17/5639, 17/6063 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

42. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Claudia Stamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Behördenverlagerungen: Nutzen und Kosten berechnen und dokumentieren
Drs. 17/5656, 17/6246 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

43. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Staatliche Ausbildungsförderung für die Bekämpfung des Fachkräftemangels in der Pflege
Drs. 17/5660, 17/6247 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	Z	ENTH

44. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Mittel für Richard-Wagner-Stiftung Bayreuth verstetigen
Drs. 17/5661, 17/6248 (A)

Antrag der SPD-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 BayLTGeschO:
Votum des mitberatenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	A	Z	Z

45. Antrag der Abgeordneten Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld u.a. CSU
Kennzeichnung von Lebensmitteln
Drs. 17/5683, 17/6379 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

46. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht Umwandlung FMG in Aktiengesellschaft
Drs. 17/5856, 17/6249 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z	Z	Z

47. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Regionalbanken schützen – Möglichkeiten zur steuerlichen Abzugsfähigkeit der europäischen Bankenabgabe schaffen
Drs. 17/5954, 17/6250 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	A	Z	Z

48. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Ausrottung Asiatischer Laubholzbockkäfer:
Entschädigung für die Entfernung der Wurzelstöcke von gefällten Bäumen
Drs. 17/5960, 17/6251 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	ENTH	Z	Z

49. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Einführung des Grünstrom-Markt-Modells
Drs. 17/5612, 17/6328

Votum des federführenden Ausschusses für
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

der den Antrag für erledigt erklärt hat